

L00348 Karl Kraus an Arthur Schnitzler, 8. 7. 1894

Herrn  
D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Wien IX.  
Frankgasse 1

5 „Lieber Schnitzler, im »Prager Tagblatt« vom Samstag, 7. steht eine (halb günstige) Kritik Ihres »Märchen«. Ich wollt' Ihnen den Ausschnitt schicken, erfahre aber eben, daß das Blatt hier subabonniert ist. Seien Sie mir herzlichst begrüßt! Hoffentlich sehen wir uns bald. Ihr

Kraus,

10 [(Ischl, Grazerstr 133, Café Walter, 8. VII.)  
Der kl. Rosner fragt mich heute nach Ihrer Adresse; er will Ihnen feine »Gefühle« schicken.

© CUL, Schnitzler, B 55.

Postkarte, 452 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Ischl, 9/7 94, 7–F«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 10. 7. 94, 8.V, Beste[lt]«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »9/7 94«

▣ *Literatur und Kritik*, Bd. 49, Oktober 1970, S. 521.

<sup>6</sup> *Kritik*] [O. V.]: *Das Märchen*. In: *Prager Tagblatt*, Jg. 18, Nr. 185, 7. 7. 1894, S. 8.

<sup>11–12</sup> *Der ... schicken.*] quer am rechten Rand